



Sun Enterprise™ 220R und 420R Produktionhinweise

Sun Microsystems, Inc.
901 San Antonio Road
Palo Alto, CA 94303
U.S.A. 650-960-1300

Bestellnr. 806-5443-10
Mai 2000

Copyright 2000 Sun Microsystems, Inc., 901 San Antonio Road • Palo Alto, CA 94303-4900 USA. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Produkt oder Dokument ist urheberrechtlich geschützt und wird unter Lizenzen vertrieben, die seine Verwendung, Vervielfältigung, Weitergabe und Dekompilierung einschränken. Ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Sun und gegebenenfalls seiner Lizenzgeber darf dieses Produkt oder Dokument weder ganz noch auszugsweise in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln reproduziert werden. Die Software von Fremdherstellern, einschließlich der Font-Technologie, ist urheberrechtlich geschützt und von Sun-Lieferanten lizenziert.

Teile dieses Produkts können auf Berkeley BSD-Systemen basieren, die von der University of California lizenziert werden. UNIX ist in den USA und anderen Ländern ein eingetragenes Warenzeichen, das ausschließlich über die X/Open Company, Ltd., lizenziert wird. Für Netscape Communicator™ gilt folgendes: Copyright 1995 Netscape Communications Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, Sun Enterprise und Solaris sind Warenzeichen, eingetragene Warenzeichen oder Dienstleistungsmarken von Sun Microsystems, Inc., in den USA und in anderen Ländern. Alle SPARC-Warenzeichen werden unter Lizenz verwendet und sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von SPARC International, Inc., in den USA und in anderen Ländern. Produkte, die SPARC-Warenzeichen tragen, basieren auf einer von Sun Microsystems, Inc., entwickelten Architektur. OPEN LOOK und Sun™ Graphical User Interface wurden von Sun Microsystems, Inc., für seine Benutzer und Lizenznehmer entwickelt. Sun anerkennt dabei die von Xerox geleistete Forschungs- und Entwicklungsarbeit auf dem Gebiet der visuellen oder grafischen Benutzeroberflächen für die Computerindustrie. Sun ist Inhaber einer nicht ausschließlichen Lizenz von Xerox für die grafische Benutzeroberfläche von Xerox. Diese Lizenz gilt auch für Suns Lizenznehmer, die OPEN LOOK-Benutzeroberflächen implementieren und sich an die schriftlichen Lizenzvereinbarungen mit Sun halten.

RESTRICTED RIGHTS: Use, duplication, or disclosure by the U.S. Government is subject to restrictions of FAR 52.227-14(g)(2)(6/87) and FAR 52.227-19(6/87), or DFAR 252.227-7015(b)(6/95) and DFAR 227.7202-3(a).

DIE DOKUMENTATION WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM GELIEFERT, UND ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN REGELUNGEN, ZUSAGEN UND GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH JEGLICHER IMPLIZITEN GEWÄHRLEISTUNG HINSICHTLICH HANDELSÜBLICHER QUALITÄT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER WAHRUNG DER RECHTE DRITTER, WERDEN AUSGESCHLOSSEN, SOWEIT EIN SOLCHER HAFTUNGSAUSSCHLUSS GESETZLICH ZULÄSSIG IST.



Bitte
recyceln



Adobe PostScript

Sun Enterprise 220R und 420R Produktthinweise

Diese Produktthinweise enthalten neue Informationen zum Produkt, die nicht mehr in die Systemdokumentation für die Server Sun Enterprise™ 220R und 420R aufgenommen werden konnten. In vorliegenden Produktthinweisen werden folgende Themen behandelt:

- “Unterstützung für Solaris 2.5.1” auf Seite 1
- “Das 360-MHz-CPU-Modul für den Sun Enterprise 220R-Server” auf Seite 2

Unterstützung für Solaris 2.5.1

Die Server Sun Enterprise 220R und Sun Enterprise 420R bieten jetzt Unterstützung für die Betriebsumgebung Solaris™ 2.5.1 Hardware: 11/97.

Für die Installation von Solaris 2.5.1 Hardware: 11/97 auf Ihrem Sun Enterprise 220R- oder Sun Enterprise 420R-Server brauchen Sie zunächst die mit dem Server mitgelieferte Installations-CD für Betriebsumgebungen. Diese enthält die zum erfolgreichen Booten und Installieren von Solaris 2.5.1 11/97 und Solaris 2.6 erforderlichen Kernel-Patches.

Die Installations-CD für Betriebsumgebungen enthält nicht die Software Solaris 2.5.1. Das Media Kit für die Solaris 2.5.1 Software müssen Sie gesondert erwerben.

Hinweis – Bei der Installation der Solaris 2.5.1 Software auf einem Sun Enterprise 220R-Server mit 360-MHz-CPU-Modul wird die Installations-CD für Betriebsumgebungen nicht benötigt.

Wenn Sie Solaris 2.5.1 Hardware: 11/97 bereits auf einem Installationsserver installiert haben, müssen Sie erst die Installations-CD für Betriebsumgebungen auf diesem Installationsserver ausführen, damit Sun Enterprise 220R- oder Sun Enterprise 420R-Server erfolgreich über das Netzwerk gebootet werden können.

Aus nachstehender Tabelle können Sie entnehmen, ob Sie die mit dem Server mitgelieferte Installations-CD für Betriebsumgebungen benötigen.

Betriebsumgebung	360-MHz Taktgeschwindigkeit: Installations-CD erforderlich?	450-MHz Taktgeschwindigkeit: Installations-CD erforderlich?
Solaris 2.5.1	Nein	Ja
Solaris 2.6	Nein	Ja
Solaris 7	Nein	Nein

Weitere Informationen zur Installation von Solaris Software auf Ihrem Sun Enterprise 220R- oder Sun Enterprise 420R-Server entnehmen Sie bitte dem Benutzer- und dem Installations- und Rack-Montagehandbuch im Zubehör Ihres Servers.

Das 360-MHz-CPU-Modul für den Sun Enterprise 220R-Server

Der Sun Enterprise 220R-Server ist jetzt in der Konfiguration mit einem 360-MHz-CPU-Modul erhältlich. Das 360-MHz-CPU-Modul ist außerdem als anwenderinstallierbare Option (X-Option) erhältlich. Wenn Sie das 450-MHz-Modul in ein anderes System übernehmen und ein 360-MHz-Modul in den Sun Enterprise 220R-Server einbauen möchten, müssen Sie die Taktgeschwindigkeits-Jumper auf der Hauptplatine umstellen. Weitere Angaben hierzu entnehmen Sie bitte der Dokumentation im Lieferumfang des 360-MHz-CPU-Moduls.

Um festzustellen, ob Ihr Sun Enterprise 220R-Server bereits mit einem 360-MHz-CPU-Modul ausgestattet ist, beachten Sie entweder die Systemhinweise beim Hochlaufen oder erteilen folgenden Befehl in der Kommandozeile:

```
# prtconf -vp | grep banner-name
```

Hinweis – In der Dokumentation wird immer angegeben, dass der Sun Enterprise 220R-Server mit einem 450-MHz-CPU-Modul ausgestattet ist - selbst dann, wenn Sie ein Gerät mit 360-MHz-CPU-Modul erworben haben. Als die Dokumentation gedruckt wurde, bot der Server noch keine Unterstützung für das 360-MHz-CPU-Modul.
